

**NIEDERSCHRIFT**  
**über**  
**die 10. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften**  
**vom 11.12.07**

**Tagesordnung:**

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2007 in den Einzelplänen 6 - 8
- 3.) Verschiedenes

**Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Gerhard Brömer, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Zum Protokoll der letzten Sitzung wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit anerkannt.

**1. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Aurand gab bekannt, dass er keine Mitteilungen hat.

**2. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2007 in den Einzelplänen 6 – 8**

Der Ausschuss beriet die im ersten Nachtragshaushalt 2007 aufgeführten Haushaltspositionen des Verwaltungshaushaltes, in den Einzelpositionen 6 – 8, Seite 29 – 55.

Bürgermeister Aurand gab kurze Erläuterungen zu den einzelnen Haushaltsstellen.

Der Ausschuss beriet ebenfalls die mit Schreiben vom 05.12.2007 nachgelieferten Änderungen zum ersten Nachtrag 2007.

Bürgermeister Aurand erläuterte kurz die mit Schreiben vom 05.12.07 aufgeführten Änderungen auf den Seiten 1 – 3.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften einstimmig, den Verwaltungshaushalt des ersten Nachtragshaushaltes mit den Änderungen zum ersten Nachtragshaushalt 2007 vom 05.12.2007 der Gemeindevertretung zur Annahme zu empfehlen.

Der Ausschuss beriet anschließend die Einzelpläne 6 – 8, Seite 16 -31, des ersten Nachtragshaushaltes 2007 für den Vermögenshaushalt.

Die CDU gab bekannt, dass sie der Pos. 7700.9350 nicht zustimmt.

Herr Geppert (CDU) gab bekannt, dass die CDU der Position sowie dem Vermögenshaushalt unter der Einschränkung zustimmen kann, dass der Erwerb eines Baggers aus der Position herausgenommen wird.

Bürgermeister Aurand erläuterte ausführlich den Bedarf des Baggers für den Bauhof sowie für die Unterhaltungsarbeiten in der Wasserversorgung und in anderen Bereichen.

Er stellte verschiedene Finanzierungsmodelle vor. Er erläuterte, dass das Personal für die Benutzung des Baggers auf dem Bauhof vorhanden ist. Derzeit wird, wenn benötigt, seitens des Bauhofs ein Bagger für die anstehenden Arbeiten gemietet.

Vorgesehen, ist für den Bauhof ein 7 t – Bagger. Die Ausrüstung des Baggers ist noch zu präzisieren. Der Bagger soll vor allem in dem Bereich Wasserversorgung, Kanal und Gräben und nicht im Straßenbau eingesetzt werden.

Die zur Zeit ausgeschriebenen sechs Gewerke der Jahresausschreibung Tiefbau 2007 sollen nicht abgeschafft werden. Es wird nicht auf Jahresunternehmer verzichtet.

Bürgermeister Aurand gab bekannt, dass Eschenburg in Kürze einen neuen Bagger kaufen wird.

Seitens der CDU, Herr Geppert, wurde folgender Beschlussvorschlag eingebracht:

Die Haushaltsposition 7700.9350 wird von 62.000,00 € um 50.000,00 € auf 12.000,00 € verringert.

Die weiteren Positionen des Vermögenshaushaltes bleiben wie vorgelegt bestehen.

Mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften den Vorschlag der CDU anzunehmen.

Bürgermeister Aurand erläuterte kurz die mit Schreiben vom 05.12.07 vorgelegten Änderungen zum ersten Nachtrag 2007. Er erläuterte kurz die auf den Seiten 3 und 4 aufgeführten Kostenänderungen.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen, die Einzelpläne 6 – 8 des ersten Nachtrags des Vermögenshaushaltes 2007 unter Einbezug der Änderungen des ersten Nachtragshaushaltes 2007 mit Schreiben vom 05.12.07 sowie der Reduzierung der Position 7700.9350 um 50.000,00 € auf 12.000,00 € der Gemeindevertretung zur Annahme zu empfehlen.

### **3. Verschiedenes**

**Ingo Kaufmann (SPD);**

Herrn Kaufmann fragte nach, was seitens der Gemeinde Dietzhöhlztal bezüglich

des Wassers auf dem Radweg zwischen Steinbrücken und Mandeln vorgesehen ist.

Herr Brömer (FWG) erläuterte, dass das oberhalb anstehende Gelände, bestehend aus einem bindigen Boden, mittels einer Drainage am Hangfuß nicht ausreichend entwässert werden kann. Ein neuer Wegseitengraben ist notwendig.

Bürgermeister Aurand sagte zu, die Eigentumsverhältnisse am bergseitigen Hang entlang des Radweges nach Mandeln klären zu lassen. Für eine mögliche Rigole auf der Hangböschung sollen Kosten ermittelt werden.

### **Frank Geppert (CDU)**

fragte nach, welche Überlegungen seitens der Gemeinde bestehen, den Vandalismus in der Gemeinde einzudämmen.  
Er verwies auf den am Rathausvorplatz zerstörten Weihnachtsbaum.

Bürgermeister Aurand teilte mit, dass die Gemeindeverwaltung die Polizei eingeschaltet hat und diese verstärkt an neuralgischen Punkten Streife fährt.

### **Ingo Kaufmann (SPD)**

erfragte die für die Vereine möglichen Trainingszeiten der neuen Sporthalle.

Bürgermeister Aurand teilte mit, dass am Montag, dem 17.12.07 in einem Gespräch mit allen Vereinsvorsitzenden die Hallennutzungszeiten vergeben werden. Bei Überschneidungen werden Nutzungszeiten verlost.

Herr Brömer (FWG) teilte mit, dass die Halle fertiggestellt ist.

### **Frank Geppert (CDU)**

erfragte die weitere Nutzung der Mehrzweckhalle.

Herr Brömer (FWG) teilte mit, dass er an der Zusammenstellung des Sanierungsaufwandes arbeitet. Derzeit wird seitens des Büros Engelhardt die Statik für den Anbau an der Gastwirtschaft geprüft.

Bürgermeister Aurand teilte mit, dass die Sanierung des Daches, die Verbesserung des Brandschutzes und anderer Maßnahmen zu gegebener Zeit noch zu diskutieren sind.

Herr Brömer gab zu bedenken, dass für die Mehrzweckhalle die wiederkehrende Prüfung für Sonderbauwerke durchzuführen ist.